

Betreff: Joh 13, 21-35: Verrat und Verherrlichung

Von: "Himmelsfreunde.de" <info@himmelsfreunde.de>

Datum: 04.10.2013 06:00

An: "info@adwords-texter.de" <info@adwords-texter.de>

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter
vom Freitag, 4. Oktober 2013

Liebe Himmelsfreunde,

so nahe liegen sie beieinander - zeitlich betrachtet zumindest -, die beiden Gegensätze: Gerade ist der Verräter aus dem Raum gegangen, der Jesus ausliefert, wo er doch genau weiß, dass die Juden ihn ans Kreuz bringen wollen. Und im nächsten Augenblick gibt Jesus Seinen Jüngern die wichtigste Regel überhaupt, die den Himmel zum Himmel macht und die Erde zu einem neuen Paradies umgestalten würde, wenn wir sie beachten.

Ich finde: Das Evangelium ist spannender, dramatischer als jeder moderne Film! Man braucht sich nur in die Situationen hineinzusetzen.

DAS EVANGELIUM NACH JOHANNES

=====

Jesu Hinweis auf den Verräter

Nach diesen Worten war Jesus im Innersten erschüttert und bekräftigte: Amen, amen, das sage ich euch: Einer von euch wird mich verraten. Die Jünger blickten sich ratlos an, weil sie nicht wussten, wen er meinte. Einer von den Jüngern lag an der Seite Jesu; es war der, den Jesus liebte. Simon Petrus nickte ihm zu, er sollte fragen, von wem Jesus spreche. Da lehnte sich dieser zurück an die Brust Jesu und fragte: Herr, wer ist es? Jesus antwortete: Der ist es, dem ich den Bissen Brot, den ich eintauche, geben werde. Dann tauchte er das Brot ein, nahm es und gab es Judas, dem Sohn des Simon Iskariot. Als Judas den Bissen Brot genommen hatte, fuhr der Satan in ihn. Jesus sagte zu ihm: Was du tun willst, das tu bald! Aber keiner der Anwesenden verstand, warum er ihm das sagte. Weil Judas die Kasse hatte, meinten einige, Jesus wolle ihm sagen: Kaufe, was wir zum Fest brauchen!, oder Jesus trage ihm auf, den Armen etwas zu geben. Als Judas den Bissen Brot genommen hatte, ging er sofort hinaus. Es war aber Nacht.

Das neue Gebot

Als Judas hinausgegangen war, sagte Jesus: Jetzt ist der Menschensohn verherrlicht und Gott ist in ihm verherrlicht. Wenn Gott in ihm verherrlicht ist, wird auch Gott ihn in sich verherrlichen, und er wird ihn bald verherrlichen. Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ihr werdet mich suchen, und was ich den Juden gesagt habe, sage ich jetzt auch euch: Wohin ich gehe, dorthin könnt ihr nicht gelangen. Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.

Johannes 13, 21-35

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:

<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG berprft - www.avg.de

Version: 2014.0.4142 / Virendatenbank: 3604/6720 - Ausgabedatum: 03.10.2013